

(Präsident.)

(A) Unter Verweisung auf den früher geleisteten Eid verpflichte ich Sie hierdurch als Mitglied der Kammer, indem ich Ihren Handschlag entgegennehme.

Es haben sich für heute entschuldigt Se. Excellenz Herr Wirklicher Geheimer Rat Dr. Mehnert und Herr Präsident v. Kirchbach wegen dringender Geschäfte.

Es hat zunächst zu erfolgen der Vortrag einer Ständischen Schrift auf die Königlichen Dekrete Nr. 20 und 23, die Wahl eines ständischen Mitgliedes und eines stellvertretenden ständischen Mitgliedes des Verwaltungsausschusses für die Gebäudeversicherung der Landes-Brandversicherungsanstalt betreffend, durch Herrn Sekretär Oberbürgermeister Dr. Raebler.

(Verlesung der Ständischen Schrift.)

Genehmigt die Kammer diese Ständische Schrift? — Einstimmig.

Die Ständische Schrift kann nunmehr zum Abgang gebracht werden, da sie der Genehmigung der Zweiten Kammer nicht bedarf.

Es hat nunmehr der Vortrag des Justifikationscheines über die Staatsschuldenrechnungen auf die Jahre 1910 und 1911 durch Herrn Rittergutsbesitzer v. Doppel zu erfolgen.

(B) (Verlesung des Justifikationscheines.)

Genehmigt die Kammer diesen Justifikationschein? — Einstimmig.

Er ist nunmehr an die Zweite Kammer zur dortigen Erledigung abzugeben.

Wir treten in die Tagesordnung ein.

Den **Vortrag aus der Registrande** übernimmt Herr Oberbürgermeister Dr. Raebler.

(Nr. 414.) Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Kap. 14 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, Staatliches Fernheiz- und Elektrizitätswerk zu Dresden betreffend.

(Nr. 415.) Desgleichen über Kap. 15 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, Münze betreffend.

(Nr. 416.) Desgleichen über Kap. 67 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, Technische Deputation betreffend.

(Nr. 417.) Desgleichen über Kap. 71 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, Verwaltung des gemeinschaftlichen Ministerialgebäudes in Dresden-Neustadt betreffend.

(Nr. 418.) Desgleichen über Kap. 90 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, Katholisch-geistliche Behörden betreffend.

(Nr. 419.) Desgleichen über Kap. 16 Tit. 20 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, Einführung der Streckenblockung auf Teilstrecken der Linie Borsdorf-Coswig betreffend.

(Nr. 420.) Desgleichen über Tit. 21 von Kap. 16 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, Ausbau des Eisenbahn-Fernspreknetzes betreffend.

(Nr. 421.) Desgleichen über Kap. 16 Tit. 28 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, Erbauung eines Güterzugs-Überholungsgleises auf dem Bahnhofe Dornreichenbach betreffend.

(Nr. 422.) Desgleichen über Tit. 2 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, Gewährung von Baudarlehen aus Staatsmitteln zur Unterstützung von genossenschaftlichen Beamtenfiedelungen bei den Landesanstalten betreffend.

(Nr. 423.) Desgleichen über Tit. 13 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, den viergleisigen Ausbau der Linie Dresden-Werdau zwischen Niederwiesa und Chemnitz-Hilbersdorf betreffend.

(Nr. 424.) Desgleichen über Tit. 14 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, Erweiterung des Bahnhofes Wiesenbad betreffend.

(Nr. 425.) Desgleichen über Tit. 37 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, Herstellung einer vollspurigen Nebenbahn von Theuma nach Blauen (Bogtl.) betreffend.

(Nr. 426.) Desgleichen über Tit. 45 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, Gewährung von Baudarlehen aus Staatsmitteln an gemeinnützige Bauvereine und Baugenossenschaften zur Verbesserung der Wohnungsverhältnisse von Eisenbahnbediensteten.

(Nr. 427.) Desgleichen über die Petition des Ausschusses für Erbauung der Bahnstrecke Zwickau-Reinsdorf-Wildenfels um Erbauung dieser Bahn nebst Anschlusspetition.

(Nr. 428.) Desgleichen über die Petition der Stadtgemeinde Liebstadt und Genossen um Erbauung einer Eisenbahn durch das Seidewitztal bis Liebstadt.

(Nr. 429.) Desgleichen über die Petition Hermann Lohses in Oberlichtenau und Genossen um Verbesserung des Personenzuganges nach der Station Oberlichtenau von Garnsdorf aus.

(Nr. 430.) Desgleichen über die Petition des Gemeinderats zu Reinsdorf bei Waldheim um Errichtung einer Haltestelle für Personenverkehr an der Chemnitz-Riesaer Eisenbahn.

(Nr. 431.) Desgleichen über die Petition der Stadt Riesa und Genossen um den Bau einer normalspurigen Eisenbahn Riesa-Strehla-Landesgrenze.

(Nr. 432.) Desgleichen über die Petition des Gemeinderats zu Seeligstadt und Genossen um Errichtung eines Haltepunktes daselbst.